

4. Juni 2024

Sulzer unterstützt TechnipFMC bei der Entwicklung innovativer CO₂-Pumpen für Öl- und Gastrennung am Meeresgrund

Sulzer Flow Equipment arbeitet mit TechnipFMC gemeinsam an der Entwicklung neuer CO₂-Pumpenlösungen für innovativen Einsatz am Meeresgrund. Die bahnbrechende Hochdruck-Untersee-Trenntechnologie HISEP® von Petrobras wird eingesetzt, um Öl am Meeresgrund von CO₂-reichem Erdgas zu trennen. Mit diesem Verfahren lassen sich die Energieeffizienz und Produktivität im Vergleich zur Verarbeitung auf schwimmenden Produktions- und Lagereinheiten (FPSO-Schiffe) erheblich steigern und zugleich Kosten und Emissionen senken.

Bisher muss das CO₂-reiche Gas auf FPSO-Schiffen an der Wasseroberfläche verarbeitet und mit grossen, energieintensiven Kompressoren verdichtet werden. Dieses Vorgehen ermöglicht zwar die Rückführung des Gases in die Lagerstätte, verbraucht jedoch sehr viel Energie. Mit Hilfe der neuen Pumpentechnologie wird es möglich sein, den CO₂-reichen Gasstrom am Meeresboden – 2000 Meter unter der Wasseroberfläche – abzuscheiden und direkt in das Reservoir zurückzupumpen. Die FPSO-Schiffe können so ihre Effizienz verbessern, die Treibhausgasemissionen verringern und die Produktionskapazität weiter erhöhen.

Sulzer Flow Equipment entwickelt und testet bereits seit 2017 gemeinsam mit TechnipFMC CO₂-Pumpen für die HISEP®-Technologie von Petrobras. Nach der stufenweisen Entwicklung und Prüfung eines Prototyps stellt der Pumpenexperte jetzt drei kundenspezifische 6-MW-Hochdruck-Zentrifugalpumpen (HPcp) für das geplante HISEP®-Pilotprojekt von Petrobras bereit, das sich im Vorsalz-Ölgebiet Brasiliens befindet. Die HISEP®-Technologie wird von Petrobras und seinen Partnern im Libra-Konsortium unterstützt. Die Pumpen werden nach der Lieferung in einem eigens dafür eingerichteten Labor der Bundesuniversität von Itajuba nach höchsten Standards getestet und validiert.

Jonathan Lloyd, Head of Flow Equipment Energy and Infrastructure BU, sagte: „Wir freuen uns sehr, diese herausragende neue Technologie gemeinsam mit TechnipFMC und Petrobras in die Tat umzusetzen. Da das CO₂ nicht mehr auf dem FPSO weiterverarbeitet werden muss, sorgt diese Zusammenarbeit für eine erhebliche Verbesserung der Energieeffizienz und für Platzersparnis auf dem Schiffsdeck. Das Projekt unterstreicht die langjährige Tradition und das Engagement von Sulzer für Innovation und bestätigt die führende Rolle des Unternehmens im Bereich neuer Pumpentechnologien. Darüber hinaus spiegelt es unseren Wert wider, als zuverlässiger Partner sauberes, effizienteres und profitables Wachstum voranzutreiben.“

Luana Duffe, Executive Vice President New Energy bei TechnipFMC, sagte: „Mit dem HISEP®-Projekt werden wir wieder unter Beweis stellen, dass wir unseren Partnern als führender Anbieter von Unterwasser-Verarbeitungssystemen, innovativen Technologien und integrierten Lösungen echte und nachhaltige Vorteile bieten können. Sulzer ist ein

MEDIENMITTEILUNG

4. Juni 2024

Sulzer unterstützt TechnipFMC bei Entwicklung innovativer CO₂-Pumpen für Unterwasser-Öl- und Gastrennung t
Seite 2 von 2

ausgewiesener Experte für marktführende Pumpenlösungen in anspruchsvollsten Industrieprozessen und somit der ideale Partner für das Mero 3 HISEP®-Projekt. Dieses Projekt war für uns alle eine spannende Erfahrung, wie Innovation gemeinsam gelingt.“

Umgesetzt wird das Petrobras-Projekt im Rahmen der Erschliessungsphase Mero 3 im brasilianischen Vorsalz-Ölgebiet. Die Ölfelder dort enthalten in der Regel eine 50-prozentige Mischung aus Öl und CO₂-reichem Gas. Mero 3 wird vom Libra-Konsortium entwickelt, bestehend aus Petrobras in Partnerschaft mit Shell Brasil (19.3 %), TotalEnergies (19.3 %), CNPC (9.65 %), CNOOC (9.65 %) und Pré-Sal Petróleo SA (PPSA) (3.5 %), das die Regierung im nicht-vertraglich gebundenen Gebiet vertritt.

*Sulzer ist ein weltweit führendes Unternehmen im Fluid-Engineering und Chemical Processing. Wir sind spezialisiert auf energieeffiziente Pump-, Rühr-, Misch-, Trenn-, Reinigungs-, Kristallisations- und Polymerisationstechnologien für Flüssigkeiten aller Art. Unsere Lösungen ermöglichen die Reduktion von Kohlendioxidemissionen, die Entwicklung von Polymeren aus biologischen Quellen, das Recycling von Kunststoffabfällen und Textilien sowie die effiziente Energiespeicherung. Unsere Kunden profitieren von unserem Engagement für Innovation, Leistung und Qualität durch unser reaktionsschnelles Netzwerk von 160 erstklassigen Produktionsstätten und Servicezentren auf der ganzen Welt. Seit 1834 hat Sulzer seinen Hauptsitz in Winterthur, Schweiz. Im Jahr 2023 erzielte das Unternehmen mit 13'130 Mitarbeitenden einen Umsatz von rund CHF 3.3 Milliarden. Unsere Aktien werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt (SIX: SUN).
www.sulzer.com*

Rückfragen:

Media Relations: Mary-Lou Murphy, Group External Communications
Telefon +41 52 262 31 52, mary-lou.murphy@sulzer.com

Produktanfragen: Karim El-Koury, Head Marketing Flow Equipment Division
Telefon +41 79 836 83 95, karim.el-koury@sulzer.com

Dieses Dokument kann zukunftsbezogene Aussagen enthalten, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten, wie zum Beispiel Voraussagen von finanziellen Entwicklungen, Marktentwicklungen oder Leistungsentwicklungen von Produkten und Lösungen. Diese zukunftsbezogenen Aussagen können sich ändern, und die effektiven Ergebnisse oder Leistungen können aufgrund bekannter oder unbekannter Risiken oder verschiedener anderer Faktoren erheblich von den in diesem Dokument gemachten Aussagen abweichen.